

Klausur – Aufgaben



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Studiengang	Betriebswirtschaft
Fach	Rechnungswesen I, Buchführung
Art der Leistung	Studienleistung, Klausur
Klausur-Knz.	BW-REW-S12-050416
Datum	16.04.2005

Bezüglich der Anfertigung Ihrer Arbeit sind folgende Hinweise verbindlich:

- Verwenden Sie ausschließlich das vom Aufsichtführenden **zur Verfügung gestellte Papier sowie die vorbereiteten Vorlagen** und geben Sie sämtliches Papier (Lösungen, Schmierzettel und nicht gebrauchte Blätter) zum Schluss der Klausur wieder bei Ihrem Aufsichtführenden ab. Eine nicht vollständig abgegebene Klausur gilt als nicht bestanden.
- Beschriften Sie jeden Bogen mit Ihrem **Namen und Ihrer Immatrikulationsnummer**. Lassen Sie bitte auf jeder Seite 1/3 ihrer Breite als Rand für Korrekturen frei und nummerieren Sie die Seiten fortlaufend. Notieren Sie bei jeder Ihrer Antworten, auf welche Aufgabe bzw. Teilaufgabe sich diese bezieht.
- Die Lösungen und Lösungswege sind in einer für den Korrektor **zweifelsfrei lesbaren Schrift** abzufassen. Korrekturen und Streichungen sind eindeutig vorzunehmen. Unleserliches wird nicht bewertet.
- Bei numerisch zu lösenden Aufgaben ist außer der Lösung stets der **Lösungsweg anzugeben**, aus dem eindeutig hervorzugehen hat, wie die Lösung zustande gekommen ist.
- Zur Prüfung sind bis auf Schreib- und Zeichenutensilien ausschließlich die nachstehend genannten Hilfsmittel zugelassen. Werden **andere als die hier angegebenen Hilfsmittel verwendet oder Täuschungsversuche** festgestellt, gilt die Prüfung als nicht bestanden und wird mit der Note 5 bewertet.

Bearbeitungszeit:	90 Minuten
Aufgaben:	6
Höchstpunktzahl:	-100-

Hilfsmittel:	
•	HFH-Taschenrechner,
•	(modifizierter Auszug aus dem) IKR oder ein anderer vom Aufsichtführenden zur Verfügung gestellter Kontenrahmen

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

Aufgabe	1	2	3	4	5	6
max. Punktzahl	28	18	12	22	12	8

NOTENSPIEGEL

Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
Punkte	100 - 95	94,5 - 90	89,5 - 85	84,5 - 80	79,5 - 75	74,5 - 70	69,5 - 65	64,5 - 60	59,5 - 55	54,5 - 50	49,5 - 0

Aufgabe 1: Buchungssätze

(28 Punkte)

Bilden Sie zu folgenden Geschäftsvorfällen und Abschlussangaben die Buchungssätze!
Geben Sie nur die Kontonummern gem. IKR und die Beträge in € an!

Der Umsatzsteuersatz ist einheitlich 16 %; in den Bruttobeträgen ist die Umsatzsteuer bereits enthalten. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

	per Konto	Betrag	an Konto	Betrag	
1. Verkauf von Erzeugnisses gegen Rechnung in Höhe von netto 10 800 €.					3 Punkte
2. Rücksendung des Teils falsch gelieferter Erzeugnisse von netto 800 € mit Verrechnung gegen die offene Kundenforderung.					3 Punkte
3. Einkauf von einzulagernden Hilfsstoffen gegen Rechnung in Höhe von brutto 4 060 € unter Einräumung eines Sofortrabattes von 10 %.					3 Punkte
4. Geleistete Anzahlung für eine bestellte Produktionsanlage per Banküberweisung in Höhe von brutto 41.760 €.					3 Punkte
5. Gutschrift auf dem Bankkonto durch Tilgung von 2 500 € und Zinsen von 400 € aus einem hingegebenen Arbeitgeberdarlehen.					3 Punkte
6. Verkauf eines Firmen-LKW mit Restbuchwert von 8 000 € zu netto 11 500 € gegen Rechnung.					4 Punkte
7. Kauf von kurzfristigen Wertpapieren gegen Banklastschrift mit 28 000 €.					2 Punkte
8. Banküberweisung von Gehältern brutto 160.000 €; verrechnete Vorschüsse 5.000 €; einbehaltene Lohnsteuer 27.300 €; Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung jeweils 28.100 €.					7 Punkte

Achtung: Für die Lösung verwenden Sie bitte das beiliegende Einzelblatt, auf dem Sie auch Ihre Matrikelnummer vermerken!

Aufgabe 2: Kontenabschluss

(18 Punkte)

Schließen Sie nachfolgende Unterkonten über das Eigenkapitalkonto ab und ermitteln Sie dessen Endbestand!

Geben Sie jeweils vor dem gebuchten Betrag das Gegenkonto an!

Achtung: Für die Lösung verwenden Sie bitte das beiliegende Einzelblatt, auf dem Sie auch Ihre Matrikelnummer vermerken!

S	600 Rohstoffaufwendungen	H	
	41.000		
S	62 Löhne	H	
	86.000		
S	68-78 div. sonst. Aufwendungen	H	
	97.000		
S	500 Umsatzerlöse	H	
		194.000	
S	542 Eigenverbrauch	H	
		20.000	
S	571 Zinserträge	H	
		3.000	
S	3001 Privatkonto	H	
	33.000		
S	802 GuV	H	
S	300 Eigenkapital	H	
		126.000	

Aufgabe 3: Bestandsveränderungen an UE und FE (12 Punkte)

Erläutern Sie kurz, aber unmissverständlich am Beispiel einer Bestands**mehrung**, **warum** Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen erfolgswirksam gebucht werden müssen!

Aufgabe 4: Kontenarten (22 Punkte)

Erläutern Sie nachfolgende Begriffe für Kontenarten, indem Sie z.B. eingehen auf deren Buchungsinhalt, Zweck, Untergliederungsmöglichkeit, Beziehungen zueinander, typische Beispiele und ähnliche Charakteristika:

- | | |
|--------------------|------------|
| a) Bestandskonten | 6 Punkte |
| b) Erfolgskonten | 7,5 Punkte |
| c) Unterkonten | 4,5 Punkte |
| d) Abschlusskonten | 4 Punkte |

Aufgabe 5: Abschreibungsmethoden (12 Punkte)

- a) Stellen Sie grafisch die Entwicklung der Abschreibungsbeträge im Zeitablauf für die geometrisch-degressive, lineare und digitale Abschreibungsmethode dar! 6 Punkte

Achtung: Für die Lösung verwenden Sie bitte das beiliegende Einzelblatt, auf dem Sie auch Ihre Matrikelnummer vermerken!

- b) Geben Sie für die 6 Punkte
- b.1) lineare und
- b.2) geometrisch-degressive Abschreibungsmethode
- jeweils die allgemeine Formel für die Berechnung des Abschreibungssatzes unter Berücksichtigung eines Restwertes nach 6 Jahren an!

Aufgabe 6: Abschreibungen (8 Punkte)

Nennen Sie zwei unterschiedliche Ursachen für die Notwendigkeit von Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens, und geben Sie jeweils dazu ein typisches Beispiel für ein abschreibungsbedürftiges Anlagegut an! 8 Punkte

Matrikelnummer	
Name, Vorname	

Achtung: Bitte geben Sie dieses Blatt mit Ihrer Klausur ab!

Lösung zu Aufgabe 1: Buchungssätze	(28 Punkte)
---	--------------------

	per Konto	Betrag	an Konto	Betrag	
1. Verkauf von Erzeugnisses gegen Rechnung in Höhe von netto 10 800 €.					3 Punkte
2. Rücksendung des Teils falsch gelieferter Erzeugnisse von netto 800 € mit Verrechnung gegen die offene Kundenforderung.					3 Punkte
3. Einkauf von einzulagernden Hilfsstoffen gegen Rechnung in Höhe von brutto 4 060 € unter Einräumung eines Sofortrabattes von 10 %.					3 Punkte
4. Geleistete Anzahlung für eine bestellte Produktionsanlage per Banküberweisung in Höhe von brutto 41 760 €.					3 Punkte
5. Gutschrift auf dem Bankkonto durch Tilgung von 2 500 € und Zinsen von 400 € aus einem hingegebenen Arbeitgeberdarlehen.					3 Punkte
6. Verkauf eines Firmen-LKW mit Restbuchwert von 8 000 € zu netto 11 500 € gegen Rechnung.					4 Punkte
7. Kauf von kurzfristigen Wertpapieren gegen Banklastschrift mit 28 000 €.					2 Punkte
8. Banküberweisung von Gehältern brutto 160.000 €; verrechnete Vorschüsse 5.000 €; einbehaltene Lohnsteuer 27.300 €; Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung jeweils 28.100 €.					7 Punkte

Matrikelnummer	
Name, Vorname	

Achtung: Bitte geben Sie dieses Blatt mit Ihrer Klausur ab!

Lösung zu Aufgabe 2: Kontenabschluss	(18 Punkte)
--------------------------------------	-------------

S	600 Rohstoffaufwendungen	H
	41.000	

S	571 Zinserträge	H
		3.000

S	62 Löhne	H
	86.000	

S	3001 Privatkonto	H
	33.000	

S	68-78 div. sonst. Aufwendungen	H
	97.000	

S	802 GuV	H

S	500 Umsatzerlöse	H
		194.000

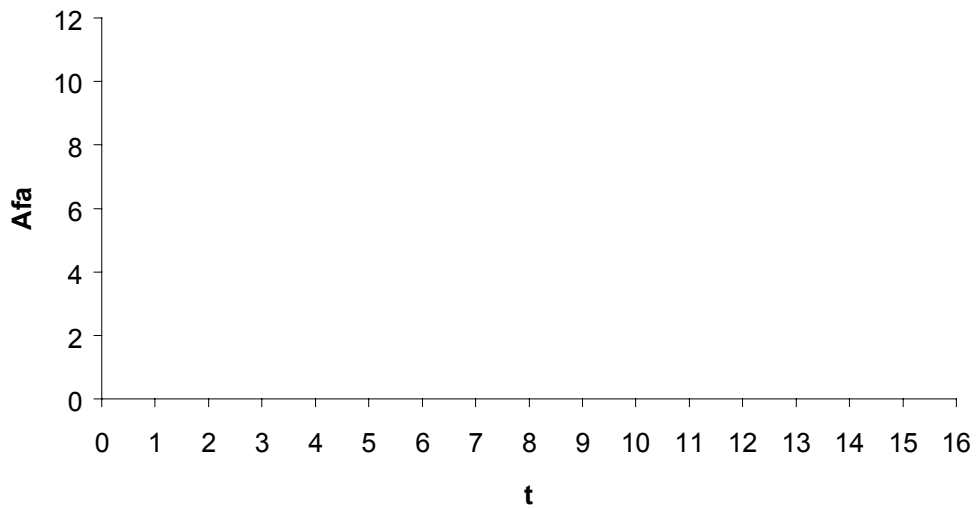
S	300 Eigenkapital	H
	AB	126.000

S	542 Eigenverbrauch	H
		20.000

Matrikelnummer	
Name, Vorname	

Achtung: Bitte geben Sie dieses Blatt mit Ihrer Klausur ab!

Lösung Aufgabe 5a): Abschreibungsmethoden	(6 Punkte)
---	------------





Studiengang	Betriebswirtschaft
Fach	Rechnungswesen I, Buchführung
Art der Leistung	Studienleistung, Klausur
Klausur-Knz.	BW-REW-S12-050416
Datum	16.04.2005

Für die Bewertung und Abgabe der Studienleistung sind folgende Hinweise verbindlich vorgeschrieben:

- Die Vergabe der Punkte nehmen Sie bitte so vor wie in der Korrekturrichtlinie ausgewiesen. Eine summarische Angabe von Punkten für Aufgaben, die in der Korrekturrichtlinie detailliert bewertet worden sind, ist nicht gestattet.
- Nur dann, wenn die Punkte für eine Aufgabe nicht differenziert vorgegeben sind, ist ihre Aufschlüsselung auf die einzelnen Lösungsschritte Ihnen überlassen.
- Stoßen Sie bei Ihrer Korrektur auf einen anderen richtigen Lösungsweg, dann nehmen Sie bitte die Verteilung der Punkte sinngemäß zur Korrekturrichtlinie vor.
- Rechenfehler sollten grundsätzlich nur zu Abwertung eines Teilschritts führen. Wurde mit einem falschen Zwischenergebnis richtig weiter gerechnet, so erteilen Sie die hierfür vorgesehenen Punkte ohne weiteren Abzug.
- Ihre Korrekturhinweise und Punktbewertung nehmen Sie bitte in einer zweifelsfrei lesbaren Schrift vor: Erstkorrektur in **rot**, evtl. Zweitkorrektur in **grün**.
- Die von Ihnen vergebenen Punkte und die daraus sich gemäß dem nachstehenden Notenschema ergebene Bewertung tragen Sie in den Klausur-Mantelbogen sowie in die Ergebnisliste ein.
- Gemäß der Diplomprüfungsordnung ist Ihrer Bewertung folgendes Notenschema zu Grunde zu legen:

Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
notw. Punkte	100 - 95	94,5 - 90	89,5 - 85	84,5 - 80	79,5 - 75	74,5 - 70	69,5 - 65	64,5 - 60	59,5 - 55	54,5 - 50	49,5 - 0

- Die korrigierten Arbeiten reichen Sie bitte spätestens bis zum

02. Mai 2005

an Ihr Studienzentrum ein. Dies muss persönlich oder per Einschreiben erfolgen. Der angegebene Termin **ist unbedingt einzuhalten**. Sollte sich aus vorher nicht absehbaren Gründen eine Terminüberschreitung abzeichnen, so bitten wir Sie, dies unverzüglich Ihrem Studienzentrumsleiter anzuzeigen.

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

Aufgabe	1	2	3	4	5	6
max. Punktzahl	28	18	12	22	12	8

Lösung Aufgabe 1: Buchungssätze

(28 Punkte)

SB 2 und 3 (Diverse Seiten)

	per Konto	Betrag	an Konto	Betrag	
1. Verkauf von Erzeugnissen gegen Rechnung in Höhe von netto 10 800 €.	240	12 528	500 480	10 800 1 728	3 Punkte
2. Rücksendung des Teils falsch gelieferter Erzeugnisse von netto 800 € mit Verrechnung gegen die offene Kundenforderung.	500 480	800 128	240	928	3 Punkte
3. Einkauf von einzulagernden Hilfsstoffen gegen Rechnung in Höhe von brutto 4 060 € unter Einräumung eines Sofortrabattes von 10 %.	202 260	3 150 504	44	3 654	3 Punkte
4. Geleistete Anzahlung für eine bestellte Produktionsanlage per Banküberweisung in Höhe von brutto 41.760 €.	09 260	36 000 5 760	280	41 760	3 Punkte
5. Gutschrift auf dem Bankkonto durch Tilgung von 2 500 € und Zinsen von 400 € aus einem hingegebenen Arbeitgeberdarlehen.	280	2 900	265 571	2 500 400	3 Punkte
6. Verkauf eines Firmen-LKW mit Restbuchwert von 8 000 € zu netto 11 500 € gegen Rechnung.	240	13 340	084 546 480	8 000 3 500 1 840	4 Punkte
7. Kauf von kurzfristigen Wertpapieren gegen Banklastschrift mit 28 000 €.	27	28 000	280	28 000	2 Punkte
8. Banküberweisung von Gehältern brutto 160.000 €; verrechnete Vorschüsse 5.000 €; einbehaltene Lohnsteuer 27.300 €; Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung jeweils 28.100 €.	63 64	160.000 28.100	265 483 484 280 484	5.000 27.300 28.100 99.600 28.100	7 Punkte

Lösung Aufgabe 2: Kontenabschluss (18 Punkte)

<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td style="width: 50%;">600 Rohstoffaufwendungen</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">41.000</td> <td style="text-align: left;">802</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">41.000</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td style="width: 50%;">62 Löhne</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">86.000</td> <td style="text-align: left;">802</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">86.000</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td style="width: 50%;">68-78 div. sonst. Aufwendungen</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">97.000</td> <td style="text-align: left;">802</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">97.000</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td style="width: 50%;">500 Umsatzerlöse</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">802</td> <td style="text-align: right;">194.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">194.000</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td style="width: 50%;">542 Eigenverbrauch</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">802</td> <td style="text-align: right;">20.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">20.000</td> </tr> </table>	S	600 Rohstoffaufwendungen	H		41.000	802			41.000	S	62 Löhne	H		86.000	802			86.000	S	68-78 div. sonst. Aufwendungen	H		97.000	802			97.000	S	500 Umsatzerlöse	H	802	194.000				194.000	S	542 Eigenverbrauch	H	802	20.000				20.000	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td style="width: 50%;">571 Zinserträge</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">802</td> <td style="text-align: right;">3.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">3.000</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td style="width: 50%;">3001 Privatkonto</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">33.000</td> <td style="text-align: left;">300</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">33.000</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td colspan="2" style="width: 50%;">802 GuV</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">600</td> <td style="text-align: right;">41.000</td> <td style="text-align: left;">500</td> <td style="text-align: right;">194.000</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">62</td> <td style="text-align: right;">86.000</td> <td style="text-align: left;">542</td> <td style="text-align: right;">20.000</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">68-78</td> <td style="text-align: right;">97.000</td> <td style="text-align: left;">571</td> <td style="text-align: right;">3.000</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: left;">300</td> <td style="text-align: right;">7.000</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">224.000</td> <td></td> <td style="text-align: right;">224.000</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">S</td> <td colspan="2" style="width: 50%;">300 Eigenkapital</td> <td style="width: 50%;">H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">3001</td> <td style="text-align: right;">33.000</td> <td style="text-align: left;">AB</td> <td style="text-align: right;">126.000</td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">802</td> <td style="text-align: right;">7.000</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">EB (801)</td> <td style="text-align: right;">86.000</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	S	571 Zinserträge	H	802	3.000				3.000	S	3001 Privatkonto	H		33.000	300			33.000	S	802 GuV		H	600	41.000	500	194.000	62	86.000	542	20.000	68-78	97.000	571	3.000			300	7.000		224.000		224.000	S	300 Eigenkapital		H	3001	33.000	AB	126.000	802	7.000			EB (801)	86.000		
S	600 Rohstoffaufwendungen	H																																																																																																						
	41.000	802																																																																																																						
		41.000																																																																																																						
S	62 Löhne	H																																																																																																						
	86.000	802																																																																																																						
		86.000																																																																																																						
S	68-78 div. sonst. Aufwendungen	H																																																																																																						
	97.000	802																																																																																																						
		97.000																																																																																																						
S	500 Umsatzerlöse	H																																																																																																						
802	194.000																																																																																																							
		194.000																																																																																																						
S	542 Eigenverbrauch	H																																																																																																						
802	20.000																																																																																																							
		20.000																																																																																																						
S	571 Zinserträge	H																																																																																																						
802	3.000																																																																																																							
		3.000																																																																																																						
S	3001 Privatkonto	H																																																																																																						
	33.000	300																																																																																																						
		33.000																																																																																																						
S	802 GuV		H																																																																																																					
600	41.000	500	194.000																																																																																																					
62	86.000	542	20.000																																																																																																					
68-78	97.000	571	3.000																																																																																																					
		300	7.000																																																																																																					
	224.000		224.000																																																																																																					
S	300 Eigenkapital		H																																																																																																					
3001	33.000	AB	126.000																																																																																																					
802	7.000																																																																																																							
EB (801)	86.000																																																																																																							

je Buchung bei richtiger Angabe des Gegenkontos und Betrags: 1 Punkt
 + 1 Punkt, wenn alles richtig ist

Lösung Aufgabe 3: Bestandsveränderungen an UE/FE (12 Punkte)

- Eine Bestandsmehrung an UE / FE bedeutet: $EB > AB$. Dazu kommt es, wenn in einer Abrechnungsperiode die Produktionsmenge $>$ Absatzmenge ($P > A$). 4 Punkte
- Für die (größere) Produktionsmenge sind Aufwendungen in die GuV-Rechnung geflossen, denen mangels Absatz der "Überproduktion" nicht in gleichem Umfang Umsatzerlöse (= Erträge) gegenüberstehen. 4 Punkte
- Das führt in der GuV-Rechnung dieser Periode zu "Überaufwendungen" und damit zu einer zu schlechten Darstellung der Erfolgslage des Unternehmens. Dies muss erfolgsmäßig neutralisiert werden, indem der Wert der Mehrproduktion (= Herstellungskosten der Bestandsmehrung) als Ertrag in dieser Periode berücksichtigt wird. 4 Punkte

Lösung Aufgabe 4: Kontenarten**(22 Punkte)**

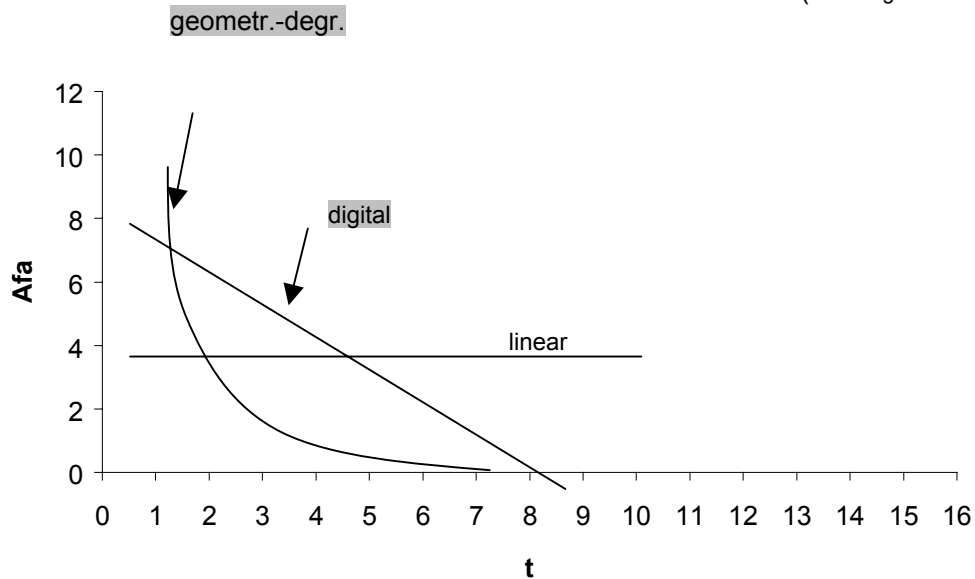
- a) Bestandskonten:** **6 Punkte**
- werden geführt für alle in der Bilanz ausgewiesenen Positionen; 1,5 Punkte
 - aktive Bestandskonten: Vermögen z.B. Fuhrpark, Rohstoffe, Forderungen, Kasse 1,5 Punkte
 - passive Bestandskonten: Eigenkapital, Schulden z.B. Eigenkapital, Rückstellungen, Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute 1,5 Punkte
 - übernehmen den Anfangsbestand aus der Eröffnungsbilanz, erfassen Zu- und Abgänge, Saldo (= Endbestand) Abschluss über SBK 1,5 Punkte
- b) Erfolgskonten:** **7,5 Punkte**
- werden geführt zwecks differenzierter Erfassung der erfolgswirksamen Vorgänge; (wichtige Informationsgrundlage für unternehmerische Entscheidungen) 1,5 Punkte
 - Unterkonten des Eigenkapitals 1,5 Punkte
 - Aufwandskonten z.B. Rohstoffaufwand, Personalaufwand 1,5 Punkte
 - Ertragskonten z.B. Umsatzerlöse, Zinserträge 1,5 Punkte
 - Abschluss über GuV, Eigenkapital 1,5 Punkte
- c) Unterkonten:** **4,5 Punkte**
- werden geführt zur differenzierten Erfassung bestimmter Sachverhalte, zur detaillierten Informationsbeschaffung 1,5 Punkte
 - z.B. 2001 Bezugskosten Rohstoffe, 3001 Privatkonto 1,5 Punkte
 - Abschluss über zugehöriges übergeordnetes Konto 1,5 Punkte
- d) Abschlusskonten:** **4 Punkte**
- sammeln die Salden 1,5 Punkte
 - GuV: der Erfolgskonten (Aufwands- und Ertragskonten) 1,5 Punkte
 - SBK: der Bestandskonten (aktive und passive) 1 Punkt

Lösung Aufgabe 5: Abschreibungsmethoden (12 Punkte)

a)

6 Punkte

(Je richtigem Kurvenverlauf 2 Punkte)



b) Lineare Abschreibungsmethode:

3 Punkte

$$\text{Abschreibungssatz (\%)} = \frac{100}{6}$$

geometrisch-degressive Abschreibungsmethode: Abschreibungssatz (%) = P

3 Punkte

$$P = 100 \left(1 - \sqrt[n]{\frac{RW_{tn}}{Ako}} \right)$$

n=6

Lösung Aufgabe 6: Abschreibungen (8 Punkte)

Beispiele für Ursachen
 nutzungsbedingter Verschleiß:
 technischer Fortschritt
 Ablauf der gewerblichen Schutzfrist
 Substanzverlust durch Abbau
 u.a.m.

z. B. Maschinen
 z. B. Computer
 z. B. Patente
 z. B. Kiesgruben

8 Punkte
 (je richtiger
 Nennung 4
 Punkte, max.
 8 Punkte)